

Zwei Goldmedaillen für Innerrhoder Nachwuchsschützen

Martin Streule und sein jüngerer Bruder Gabriel Streule vom Kurs Meistersrüte sind die stärksten Appenzeller Nachwuchsschützen in der Disziplin Sturmgewehr auf die Distanz 300m.

(AIKSV/fw) Am vergangenen Samstag trafen sich die besten Nachwuchsschützinnen und Nachwuchsschützen aus AR und AI zum Appenzeller Wettschiessenfinal in Haslen. Zu diesem Einzelwettkampf qualifizierten sich jeweils die besten Schützen der beiden Kantone, total 28 Jungschützen und 20 Jugendschützen. Mit einer Qualifikationsrunde konnten sich pro Feld je 12 Schützen/innen direkt für den Achtelfinal empfehlen. Über die Hoffnungsrunde konnten sich weitere 4 Schützen/innen pro Feld ebenfalls noch für den Achtelfinal qualifizieren. Danach wurde jeweils ein Gegner/in zugelost, wobei sich der oder die Bessere für die nächste Runde qualifizierte. Über total 5 Runden galt es Nervenstärke zu bewahren und die Bemerkungen und Kommentare des neben sich Schiessenden sowie dessen Betreuer und Fans einfach zu ignorieren. Diese Technik, sicher aber auch die notwendige Schiessfertigkeit haben die Gebrüder Martin und Gabriel Streule aus Meistersrüte mitgebracht. Sie sicherten sich die beiden Goldmedaillen.

Spannung kam bei den Jungschützen auf, als sich im Halbfinale je zwei Teilnehmer aus AR und AI befanden. Zu guter Letzt konnte sich im Final Martin Streule mit 74 Punkten deutlich gegen Gantenbein Roland mit 68 Punkten durchsetzen. Im kleinen Final musste sich Katia Wyss mit 55 Punkten gegen Frischknecht Ralf mit 62 Punkten geschlagen geben.

Bei den Jugendschützen standen Gabriel Streule und Lutz Dany im Final, sie erzielten beide 70 Punkte. Mit dem besseren Tiefschuss in der Serie (96) entschied Gabriel das Duell für sich. Im kleinen Final standen sich Koller Sven und Sturzenegger Michael gegenüber, wobei sich Michael mit 68 Punkten den 3. Schlussrang sicherte.

Der Anlass war sowohl bei den jungen Schützinnen und Schützen als auch bei Betreuern und Gästen geprägt von freundschaftlicher Wettkampfstimmung und ist sicher als positive Signalwirkung für die Appenzeller Schützenlandschaft zu werten. Die Veranstalter bedanken sich recht herzlich bei den Sponsoren für die finanzielle Unterstützung und bei den Bezirksschützen Schlatt-Haslen für das Gastrecht und die Bereitstellung der Schiessanlage.

Aus den Ranglisten:

Jungschützen:

1. Streule Martin, Meistersrüte, 70,72,70,74; 2. Gantenbein Roland, Schwellbrunn FS, 70,72,70,68; 3. Frischknecht Ralf, Bühler FS, 68,69,68,62; 4. Wyss Katia, Meistersrüte, 71,68,64,55.

Viertelfinalteilnehmer: Bänziger Sandra, Herisau SV, 69,69; Graber Simon, Wienacht-Lutzenberg FS, 67,68; Gut Moritz, Wienacht-Lutzenberg FS,74,66; Marti Christian,Waldstatt SG, 75,66.

Jugendschützen:

1. Streule Gabriel, Meistersrüte,70,69,74,74; 2. Lutz Dany, Heiden FS, 73,76,74,70; 3. Sturzenegger Michael, Herisau SV,67,69,64,68; 4. Koller Sven, Haslen, 69,73,71,64;

Viertelfinalteilnehmer: Sonderegger Pascal, Oberegg, 65,71; Fontana Dario, Teufen StS, 72,68; Gschwend Nicole, Haslen, 66,64; Räss Natalie, Eggerstanden, 66,63.

Gesamtrangliste unter: www.aiksv.ch

Legende:

v.l. Gantenbein Roland, Lutz Dany, Streule Gabriel, Streule Martin, Frischknecht Ralf, Sturzenegger Michael.